

Petition an die Leitung der Universität Bern

Für die Stärkung der Lehre und Forschung im Bereich der nachhaltigen Entwicklung an der Uni Bern

Trotz der offensichtlichen Notwendigkeit interdisziplinärer Forschung und Bildung im Bereich der nachhaltigen Entwicklung ist der interdisziplinäre Studiengang in Allgemeiner Ökologie gefährdet. Durch den Aufbau eines interdisziplinären Zentrums für nachhaltige Entwicklung könnte dem entgegengewirkt und somit einem dringenden gesellschaftlichen Bedürfnis Rechnung getragen werden.

Seit 1988 kann an der Universität Bern Allgemeine Ökologie als Nebenfachstudiengang von Studierenden aller Fakultäten belegt werden. In der Allgemeinen Ökologie wird die Mensch-Natur-Beziehung umfassend, unter Einbezug aller wissenschaftlichen Disziplinen, analysiert: Ziel ist, Lösungen für Umweltprobleme aufzuzeigen und den Wandel hin zu einer nachhaltigen Entwicklung zu unterstützen.

Die wissenschaftliche Analyse der Umweltproblematik ist für das wirtschaftliche und soziale Wohlergehen der jetzigen und kommenden Generationen von grosser Wichtigkeit. Diese Analyse kann aufgrund der Einbettung der Umweltprobleme in soziale, wirtschaftliche, politische und physische Zusammenhänge nur interdisziplinär erfolgen. Dafür ist die Einbettung der Allgemeinen Ökologie in eine gesamtuniversitäre Struktur essentiell.

Entgegen diesen Einsichten ist die Zukunft der Allgemeinen Ökologie an der Uni Bern gefährdet:

- Die Finanzierung des Bachelor-Studienganges ist nicht gesichert.
- Im Rahmen der Umstrukturierung der Uni Bern stehen für die Allgemeine Ökologie verschiedene Zukunftsszenarien zur Diskussion, von denen einige einen Rückschritt gegenüber der heutigen Situation bedeuten würden. Insbesondere würde die Angliederung an eine Fakultät die Interdisziplinarität des Studienganges gefährden.

Die Fachschaft Allgemeine Ökologie betrachtet die Schaffung eines interdisziplinären Zentrums für nachhaltige Entwicklung (eines der diskutierten Szenarien) als beste Lösung. Dieses soll die Allgemeine Ökologie nebst anderen bereits bestehenden interdisziplinären Forschungs- und Lehrbereichen, die sich mit nachhaltiger Entwicklung befassen, aufnehmen. Mit der Schaffung eines solchen Zentrums würden die Bildung und Forschung im Bereich der nachhaltigen Entwicklung an der Universität Bern eine Aufwertung erfahren und die Interdisziplinarität gefördert werden.

Die Fachschaft Allgemeine Ökologie fordert deshalb die Unileitung auf:

- **Den Aufbau eines interdisziplinären Zentrums für nachhaltige Entwicklung einzuleiten**
- **Die Qualität (insbesondere die Interdisziplinarität) der Forschung und der Lehre in Allgemeiner Ökologie zu erhalten**
- **Ein Angebot auf Bachelor- und Master-Ebene zu garantieren.**

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift diese Petition!

Vorname	Name	Organisation/Beruf	Unterschrift

- Bitte in den SUB-Briefkasten beim SUB-Häuschen im Platanenhof der Uni Tobler einwerfen
- oder einschicken an die Fachschaft Allgemeine Ökologie: IKAÖ, Schanzeneckstrasse 1, Postfach 8573, 3001 Bern